

STUTTGART: ARNOLD BERGSTRÄSSER



VERLAGSBUCHHANDLUNG (A. KRÖNER).

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

1902.

UHLANDS

1902.

KALENDER FÜR MASCHINEN-INGENIEURE

Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von **W. H. Uhland**, Civil-Ingenieur und Patentanwalt in Leipzig.

Achtundzwanzigster Jahrgang. 1902. — Mit ca. 900 Abbildungen und 1 Eisenbahnkarte.

In zwei Teilen. Erster Teil: Taschenbuch. Zweiter Teil: Für den Konstruktionstisch.

Preis: In Leinenband 3 Mark, in Lederband 4 Mark, in Brieftaschenlederband 5 Mark.

Bezugsbedingungen: Einzelne Exemplare in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 30% Rabatt.

7 Exemplare gemischt in feste Rechnung mit 35%, gegen bar mit 40% Rabatt.

Der allbekannte **Uhlandsche Ingenieur-Kalender** hat unter Leitung seines bewährten alten Herausgebers durch jüngere tüchtige Kräfte eine vollständige Neubearbeitung und Vermehrung seines Inhalts um mehrere Druckbogen erfahren. Der Kalender bietet in seiner neuen Gestalt einen umfassenden Ueberblick über den neuesten Stand aller Gebiete der maschinentechnischen Wissenschaften.

Der I. Teil von **Uhlands Kalender für Maschinen-Ingenieure** enthält in gedrängter Form alles das, was der praktische Ingenieur täglich braucht und ist bestimmt, in der Rocktasche getragen zu werden, während der II. Teil als Nachschlagebuch am Konstruktionstisch gute Dienste leisten wird.

Die von Jahr zu Jahr steigende Auflage des **Uhlandschen Ingenieur-Kalenders** macht es mir möglich, eine wesentliche

Verbesserung der Bezugsbedingungen

eintreten zu lassen, welche, wie ich hoffe, auch solche Handlungen, die bisher nichts thaten, veranlassen wird, sich thätig für den Kalender einzusetzen.

Für Oesterreich-Ungarn liefert zu den Originalbedingungen Herr Moritz Perles in Wien.

STUTTGART, 17. September 1901.

Arnold Bergsträsser Verlagsbuchhandlung
A. Kröner.

Künftig erscheinende Bücher.

Kontinuationen.

Am Donnerstag, den 26. September d. J., gelangen zur Versendung:

Deutsche Rundschau. XXVIII. Jahrgang.

Heft 1 pro 1/3.

**Halbmonatshefte
der Deutschen Rundschau.**

Jahrg. 1901/1902. Nr. 1 pro 1/6.

Wir bitten, die Herren Kommissionäre mit Auftrag der Einlösung der Barpakete versehen zu wollen.

Berlin, im September 1901.

Gebrüder Paetel.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Verlag von Friedrich Brandstetter in Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Handelsgeschichte

des

Altertums

von

Prof. E. Speck,

Oberlehrer am Realgymnasium mit Höherer Handelsschule in Zittau.

Zweiter Band:

Die Griechen.

37 Bogen gr. 8°. Brosch. 7 M., in Halbfranz geb. 9 M.
Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, gebunden nur fest.

Beim Erscheinen des 2. Bandes dieses günstig aufgenommenen Werkes gestatte ich mir, um erneute Verwendung für dasselbe zu ersuchen.

Lehrer der Geschichte, besonders an Handelsschulen, Studierende der Handelsschulen, Schulbibliotheken, Sekretäre und Mitglieder der Handelskammern, (die an Regierung und Gesetzgebung beteiligten Kreise, die gesamte gebildete Kaufmannschaft sind Interessenten.

Ich bitte, soweit nicht bereits geschehen, um Angabe Ihrer Kontinuation, sowie Ihres Bedarfes zu weiterer Verwendung, für welchen Zweck Sie freundlichst Ihr Lager auch mit Exemplaren des 1. Bandes ergänzen wollen.

Mit dem 3. Bande, der die Römer behandeln soll, wird das Werk komplett werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 16. September 1901.

Friedrich Brandstetter.